

Zeitschrift: Puls : Monatsheft der Gruppen IMPULS + Ce Be eF
Herausgeber: IMPULS und Ce Be eF : Club Behinderter und Ihrer FreundInnen (Schweiz)
Band: 22 (1980)
Heft: 6: Behinderte im Ausland. Teil 1

Rubrik: Deutschland

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

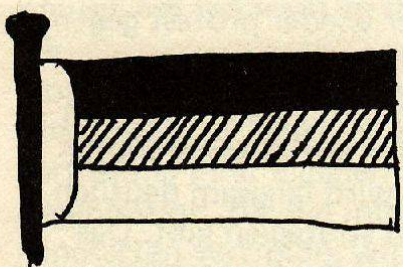
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 13.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

BEHINDERTE IM AUSLAND



Deutschland

Neueste nachrichten aus der westdeutschen krüppelszene

In den letzten 20 jahren sind in der brd (leider) eine vielfalt von initiativgruppen auf dem behindertensektor entstanden mit den verschiedenen ansprüchen – das spektrum reicht von kirchlich-karitativen helferanspruch bis hin zu "beinharter" provokativer politischer arbeit. Leider – denn dadurch wurde diese vielfalt für außenstehende immer undurchschaubarer. Und ein erschreckend grosser teil der kräfte wird für abgrenzung und mitgliederwerbung (fast wie bei waschmittelkonzernen: ein kampf um marktanteile) verschlissen.

In vielen gruppierungen – auch in konservativen – gibt es sowohl leute, deren aktivität (wenn überhaupt) sich auf kaffeekränzchen beschränkt, als auch leute, die ihre aufgabe in einer politischen interessenvertretung sehen.

Dadurch sollte ersichtlich werden, daß der anspruch, eine "behindertenbewegung" zu repräsentieren, nicht von einer gruppe gepachtet werden kann. Das wird deutlich im vorfeld des "internationalen jahres der behinderten" 1981: während von offizieller seite fast ausschließlich veranstaltungen geplant wurden, um die erreichten verbesserungen zu beklatschen, regt sich "von unten" widerstand – und diese leute gehören den unterschiedlichsten gruppen an.

Beim schreiben dieses berichtes sind wir immer mehr davon abgekommen, bewegungen in der krüppel-scene nur irgendwelchen gruppierungen (cebeefs, vhs-kurs "bewältigung der umwelt" frankfurt) zuzuschreiben, sondern wir wollen hier strömungen aufzeigen, an denen eben leute aus den verschiedensten gruppen beteiligt sind und die die neuen entwicklungen in der brd deutlich machen sollen.